

MICHAEL PRÆTORIUS

Quem Pastores laudavere à 7 & 11

Quatuor Pueri: Altus. Tenor. Bassus: & Quatuor Instrumenta

PUERICINIUM (1621) Nr. 2

Quem Pastores laudavere

Den die Hirten lobeten sehre

In F

Choralkonzert für vier (Knaben-) Soprane, Alt, Tenor, Bass
und vier Instrumente mit Generalbass

Herausgegeben nach der Gesamtausgabe
der musikalischen Werke von Michael Praetorius (1938)
von Winfried Elsner
E 19.002

Anmerkungen zur Aufführung von Michael Praetorius in zusammengefasster Form nach dem Originaltext in der Gesamtausgabe Band 19 S. 17:

1. Dieses Konzert kann auch einen Ton höher in G musiziert werden. Dann hört es sich etwas frischer an.
2. Die Knaben können zu Beginn erst den lateinischen (Quem pastores) und danach den deutschen Text (Den die Hirten) singen. Danach erst im vollen Chor deutsch (Heut seind die lieben Engelein) oder lateinisch (Nunc Angelorum gloria). Da im Lateinischen der Text nicht doppelt ist, kann die Wiederholung weggelassen werden.
3. Die drei Knaben des 1., 2. und 4. Cantus singen im vollen Chor (ab Takt 9) meist unisono. Dies sollte bei der Aufstellung der Knaben beachtet werden.

Weitere Hinweise, „wie man in Anordnung dieser ConcertGesäng verfahren könne“, können der *Ordinantz* zu PUERICINIUM entnommen werden. (Siehe Gesamtausgabe Band 19 S. VI bis VIII und im Internet auf der Praetorius-Seite)

Schlüssel im Original (Quelle GA S. 17):

Quatuor Pueri: Altus. Tenor. Bassus: & Quatuor Instrumenta

1. Chorus Puerorum	2. Chorus plenus voci. & Instrumentis	3. Chorus Instrumentorum vel Capella Fidicina	B. Generalis
--------------------	--	--	--------------

Das Choralkonzert ist als Gesamtpartitur herausgegeben. Für Aufführungen stehen Einzelstimmen und Teilpartituren zur Verfügung. Es ist auch eine Bearbeitung dieses Konzerts für vier Instrumentalchöre erschienen. Bitte beim Herausgeber anfragen.

Kontakt: Winfried Elsner, Roseggerweg 6, D-38304 Wolfenbüttel,
Mail: wpe.elsner@t-online.de
Web: www.michael-praetorius.de

Wolfenbüttel, im November 2012

Quem Pastores laudavere à 7 & 11

Quatuor Pueri: Altus. Tenor. Bassus: et Quatuor Instrumenta

Melodie: 1450/ 1541
Tonsatz: Michael Praetorius
PUERICINIUM Nr. 2

Quelle: Gesamtausgabe Band 19 S. 17-22

[♩ = 110] x)

1. Chorus Puerorum

1. Puer vel primus Cantus

1. Den die Hir - ten lo - be - ten seh - re
2. Zu dem die Wei - sen ka - men ge - rit - ten,
3. Freut euch heu - te mit Ma - ri - a
4. Lo - bet al - le Men - schen glei - che

1. Und die En - gel noch viel meh - re,
2. Gold, Weih - rauch, Myr - rhen brach - ten sie mit - te,
3. In der himm - li - schen Hier - ar - chi - a,
4. Got - tes Sohn vom Him - mel - rei - che

2. Chorus Adulorum

ALTUS
TENOR
BASSUS

3. Chorus Instrumentorum vel Capella Fidicina

CANTUS
ALTUS
TENOR
BASSUS
Cantus continuus
BASSUS GENERALIS
Bassus continuus

6 6 6 8 7 #

Capella Fidicina
1. Puer 6 6 2. Puer [6] #

Quem Pa - sto - res lau - da - ve - re qui und - bus An - ge - li di - xe - re,
Den die Hir - ten lo - be - ten seh - re, die En - gel noch viel meh - re,

x) Die Metronomangabe ist Vorschlag des Herausgebers

5

1. Fürcht euch für - baß nim - mer - meh - re,
 2. Sie fie - len nie - der auf ihr Knie,—
 3. Da die En - gel sin - gen al - le,
 4. Uns zu Trost ist er ge - bo - ren,

1. Euch ist ge - born__ ein Kö - nig der Ehrn. —
 2. Ge - lo - bet seist__ du Herr__ all - hie. —
 3. In dem Him - mel hoch__ mit Schall. —
 4. Lob und Preis__ sei Gott__ dem Herrn. —

5

5

3. Puer ab - sit vo - bis iam ti - me - re,
 4. Puer na - tus est__ Rex glo - ri - ae.

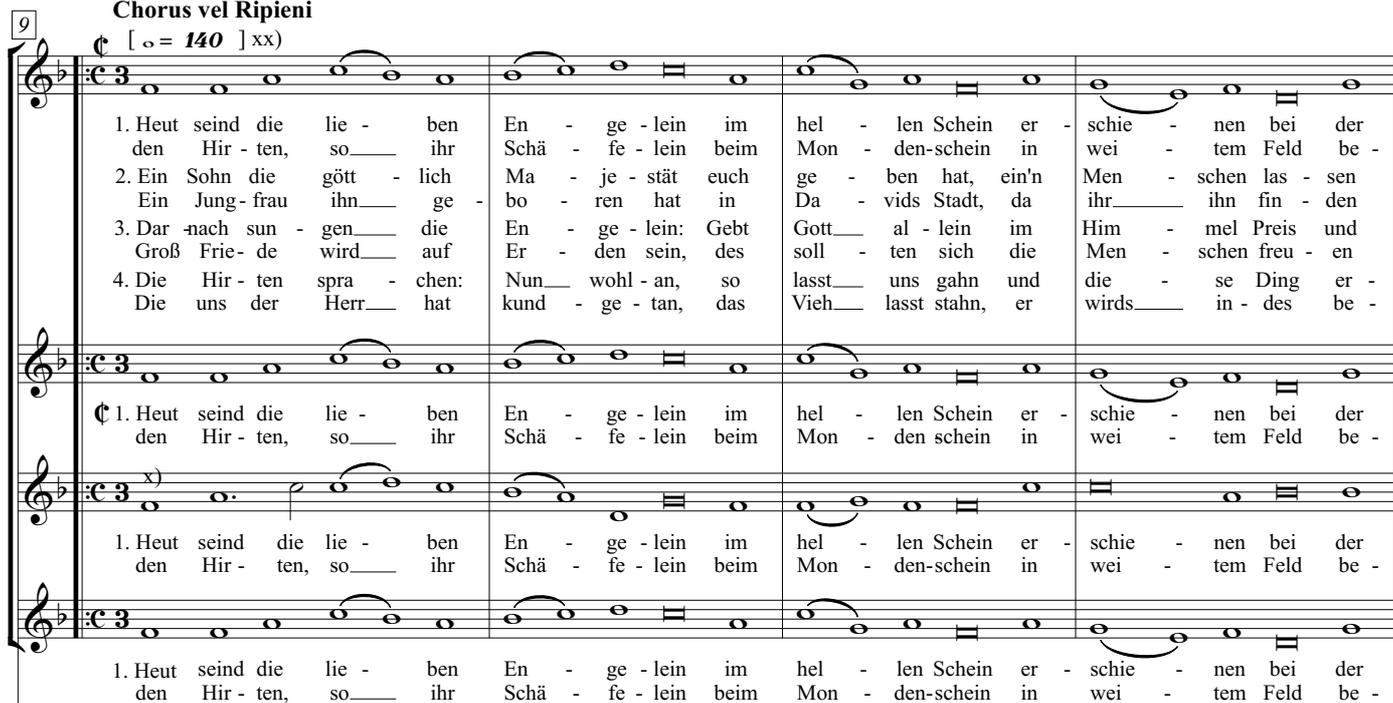
5

fürcht euch für - baß nim - mer - meh - re,
 euch ist ge - born ein Kö - nig der Ehrn.

Chorus vel Ripieni

♩ [♩ = 140] xx)

9



1. Heut seid die lie - ben En - ge - lein im hel - len Schein er - schie - nen bei der den Hir - ten, so - - ihr Schä - fe - lein beim Mon - den-schein in wei - tem Feld be -

2. Ein Sohn die gött - lich Ma - je - stät euch ge - ben hat, ein'n Men - schen las - sen Ein Jung - frau ihn - - ge - bo - ren hat in Da - vids Stadt, da ihr - - ihn fin - den

3. Dar - nach sun - gen - - die En - ge - lein: Gebt Gott al - lein im Him - mel Preis und Groß Frie - de wird - - auf Er - den sein, des soll - ten sich die Men - schen freu - en

4. Die Hir - ten spra - chen: Nun - wohl - an, so lasst - uns gahn und die - se Ding er - Die uns der Herr - hat kund - ge - tan, das Vieh - lasst stahn, er wirds - - in - des be -

9



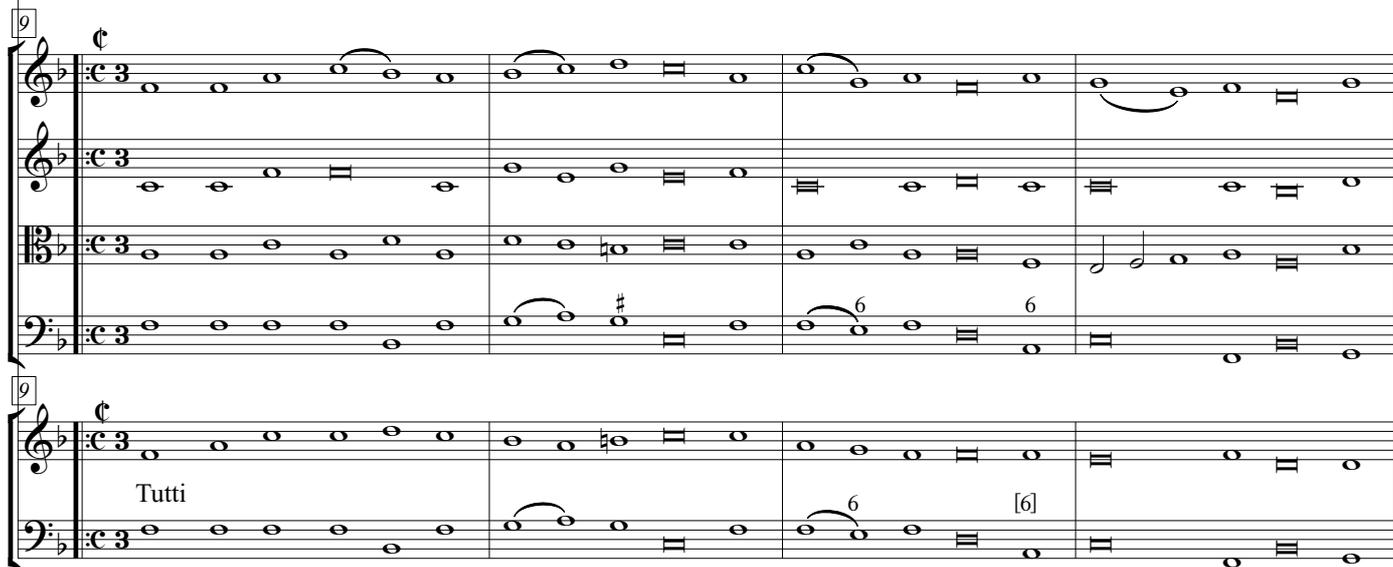
1. Heut seid die lie - ben En - ge - lein im hel - len Schein er - schie - nen bei der den Hir - ten, so - - ihr Schä - fe - lein beim Mon - den-schein in wei - tem Feld be -

2. Ein Sohn die gött - lich Ma - je - stät euch ge - ben hat, ein'n Men - schen las - sen Ein Jung - frau ihn - - ge - bo - ren hat in Da - vids Stadt, da ihr - - ihn fin - den

3. Dar - nach sun - gen - - die En - ge - lein, gebt Gott al - lein im Him - mel Preis und Groß Frie - de wird - - auf Er - den sein, des soll - ten sich die Men - schen freu - en

4. Die Hir - ten spra - chen: Nun - wohl - an, so lasst - uns gahn und die - se Ding er - Die uns der Herr - hat kund - ge - tan, das Vieh - lasst stahn, er wirds - - in - des be -

9



1. Heut seid die lie - ben En - ge - lein im hel - len Schein er - schie - nen bei der den Hir - ten, so - - ihr Schä - fe - lein beim Mon - den-schein in wei - tem Feld be -

2. Ein Sohn die gött - lich Ma - je - stät euch ge - ben hat, ein'n Men - schen las - sen Ein Jung - frau ihn - - ge - bo - ren hat in Da - vids Stadt, da ihr - - ihn fin - den

3. Dar - nach sun - gen - - die En - ge - lein, gebt Gott al - lein im Him - mel Preis und Groß Frie - de wird - - auf Er - den sein, des soll - ten sich die Men - schen freu - en

4. Die Hir - ten spra - chen: Nun - wohl - an, so lasst - uns gahn und die - se Ding er - Die uns der Herr - hat kund - ge - tan, das Vieh - lasst stahn, er wirds - - in - des be -

Tutti

1. Heut seid die lie - ben En - ge - lein im hel - len Schein er - schie - nen bei der den Hir - ten, so - - ihr Schä - fe - lein beim Mon - den-schein in wei - tem Feld be -

1. Nunc an - ge - lo - rum glo - ri - a ho - mi - ni - bus re - splen - du - it in

X) Der 3. Cantus ist anders als die übrigen Cantusstimmen

xx) In der Ordinantz Punkt III (siehe GA und Internet) schreibt Praetorius, dass man bei Ripieni immer einen "feinen frischen geschwinden Tact" wählen soll. Deshalb sei ♩ notiert; was hier jedoch offenbar versäumt wurde.

13

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - te Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten. Lie - gend in eim Krip - pe - lein, nak kend,__ bloß und__ e - len - de, dass
 wer - den wer - det Und ein Wohl - ge fal - len han: Der Hei - land ist__ ge - kom - men, hat
 Eh - re, Da findn sie das Kin - de - lein in Tü - che - lein__ ge - hül - let, das
 seh - re, fah - ren, wah - ren,

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - te Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

Nach - te, Gro - ße Freud__ und gu - te Mär wolln wir euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - te Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

13

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - te Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten. Lie - gend in eim Krip - pe - lein, nak kend,__ bloß und__ e - len - de, dass
 wer - den wer - det Und ein Wohl - ge fal - len han, der Hei - land ist__ ge - kom - men, hat
 Eh - re, Da findn sie das Kin - de - lein in Tü - che - lein__ ge - hül - let, das
 seh - re, fah - ren, wah - ren,

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - te Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - te Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

13

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - te Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - te Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - te Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

13

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - e Mär wolln wir euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten. No - vi par - tus gau - di a, vir - go ma - ter pro - du - xit, et
 mun - do,

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - e Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

Nach - te, Gro - ße Freud und gu - e Mär wolln wir__ euch of - fen - ba - ren, die
 wach - ten.

18

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren.
 er all eu - er E - lend von euch wen - de. 1.-4. Got - tes Sohn ist
 euch zu gut eur Fleisch an sich ge - nom - men.
 al - le Welt mit sei - ner Gnad er - fül - let.

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren. Got - tes Sohn ist

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren. Got - tes Sohn

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren. Got - tes Sohn ist

18

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren.
 er all eu - er E - lend von euch wen - den. 1.-4. Got - tes Sohn ist
 euch zu gut eur Fleisch an sich ge - nom - men.
 al - le Welt mit sei - ner Gnad er - fül - let.

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren. Got - tes Sohn ist

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren. Got - tes Sohn ist

18

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren.
 er all eu - er E - lend von euch wen - den. 1.-4. Got - tes Sohn ist
 euch zu gut eur Fleisch an sich ge - nom - men.
 al - le Welt mit sei - ner Gnad er - fül - let.

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren. Got - tes Sohn ist

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren. Got - tes Sohn ist

18

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren.
 er all eu - er E - lend von euch wen - den. 1.-4. Got - tes Sohn ist
 euch zu gut eur Fleisch an sich ge - nom - men.
 al - le Welt mit sei - ner Gnad er - fül - let.

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren. Got - tes Sohn ist

euch und al - ler Welt soll wi - der - fah - ren. Got - tes Sohn ist

euch sol und al - ler in Welt soll wi - der - fah - ren, Got - tes Sohn ist
 ve - rus in te - ne - bra il - lu - xit, Chri - stus na - tus

22

Mensch ge-born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

Mensch ge-born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

ist Mensch ge - born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

Mensch ge-born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

22

Mensch ge-born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

Mensch ge-born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

Mensch ge-born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

22

Mensch ge-born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

Mensch ge-born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

Mensch ge-born, ist Mensch ge born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

22

Mensch ge-born, ist Mensch ge-born, hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va - ters Zorn.

ho - di - e ex vir - gi - ne sine vi - ri - li se - mi - ne est na - tus rex.